



An die Eltern der Kinder der Grundschule Dassel

Liebe Eltern,

kurz vor den Herbstferien möchte ich Ihnen die im Niedersächsischen Rahmen-Hygieneplan Corona Schule formulierten Zutrittsbeschränkungen und die Aussagen zu Mund-Nasen-Bedeckungen noch einmal schriftlich darlegen:

### **Zutrittsbeschränkung**

(Auszug aus dem niedersächsischen Rahmenhygieneplan Corona Schule)

*Der Zutritt von Personen, die nicht in der Schule unterrichtet werden oder dort nicht regelmäßig tätig sind, ist nach Möglichkeit während des Schulbetriebes auf ein Minimum zu beschränken und soll nur nach Anmeldungen aus einem wichtigen Grund unter Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern erfolgen, z. B. Elternabende, Schuleingangsuntersuchungen...*

*Die Kontaktdaten dieser Personen sind zu dokumentieren.*

Leider ist es uns im zurückliegenden Zeitraum nicht gelungen, diesen Anforderungen zur Unterbrechung möglicher Infektionsketten umfassend gerecht zu werden.

Deshalb werden wir nach den Herbstferien, also ab dem 26.10.20 ab 8.00 Uhr nicht nur den Nebeneingang verschließen, sondern auch den Vordereingang.

Falls Sie ein Anliegen haben, welches Ihr persönliches Kommen erforderlich macht, bitte melden Sie sich bei Frau Hoffmann an, telefonisch – 05564/1666 - oder per E-Mail: [heike.hoffmann@grundschule-dassel.de](mailto:heike.hoffmann@grundschule-dassel.de) . Oder Sie fragen die Lehrkraft, die Sie sehen möchten, direkt nach einem Gesprächstermin unter der Ihnen bekannten Telefonnummer oder unter der E-Mail-Adresse [vorname.nachname@grundschule-dassel.de](mailto:vorname.nachname@grundschule-dassel.de) .

Falls Sie spontan kommen müssen, halten Sie bitte die Ihnen bekannten Pausenzeiten ein. Wir werden dann sehen, was wir für Sie tun können.

In jedem Fall tragen Sie sich bitte in unser ausliegendes Besucher-Dokumentationsbuch ein und vermerken Sie darin den Zeitpunkt Ihrer Ankunft und Ihres Verlassens der Schule ein.

## **Mund-Nase-Bedeckung**

(Auszug aus dem niedersächsischen Rahmenhygieneplan Corona Schule)

*Außerhalb von Unterrichts- und Arbeitsräumen ist eine Mund-Nasenbedeckung (MNB) in von der Schule besonders gekennzeichneten Bereichen zu tragen, in denen aufgrund der örtlichen Gegebenheiten ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zu Personen anderer Kohorten nicht gewährleistet werden kann. Das betrifft in der Regel Gänge, Flure, Versammlungsräume usw., ggf. auch das Außengelände.*

*Hierfür ist eine MNB ausreichend. Diese sind selbst mitzubringen und werden nicht gestellt.*

...

*Personen, für die aufgrund einer körperlichen, geistigen oder psychischen Beeinträchtigung oder einer Vorerkrankung, z. B. einer schweren Herz- oder Lungenerkrankung, das Tragen einer MNB nicht zumutbar ist und dies glaubhaft machen können, sind von der Verpflichtung ausgenommen.*

Unsere gespendeten genähten Masken sind nun alle vergeben, wir haben nur noch einige Papiermasken.

Leider ist es geschehen, dass einige Kinder sich zu sehr darauf verlassen haben, dass wir ihnen aushelfen. Einige Male war sogar der vermeidbare Gang die Treppe hinauf ein Grund uns nach einer Maske zu fragen. Daher haben wir beschlossen, dass ebenfalls ab dem 26.10.20 die restlichen Papiermasken nur noch gegen ein Entgelt von 50 ct zu haben sind. Das eingenommene Geld werden wir dem Förderverein zukommen lassen.

Stecken Sie bitte Ihrem Kind 50 ct ins Portemonnaie der Federmappe. Dann ist es vorbereitet, falls es tatsächlich einmal seine Mund-Nase-Bedeckung vergessen sollte. Oder Sie stecken ihm eine Ersatzmaske in den Ranzen, die es für den Fall des Vergessens der Maske in seiner Kiste oder seinem Spind aufbewahrt.

**Bitte helfen Sie alle mit, die Gesundheit Ihrer Kinder, die der Mitarbeiter unserer Schule und die der angehörenden Familien zu schützen.**

Wir alle freuen uns auf eine Zeit nach den Corona-Einschränkungen.

Das Team der Grundschule wünscht Ihnen schöne Herbstferien. Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

.....  
U. Dammann, Rektorin